



Snow Volleyball

Richtlinien

Inhaltsverzeichnis

1.	Willkommen	4
1.1	Swiss Volley	4
1.2	Arbeitsgruppe.....	4
1.3	Veranstalter.....	4
1.4	Competition Director.....	4
2.	Nationalteams	5
3.	Teilnahme an internationalen Events	5
3.1	Anmeldung	5
4.	Teilnahme an nationalen Events	5
4.1	Voraussetzungen	5
5.	Anmeldung an nationale Events.....	6
5.1	Teamnamen.....	6
5.2	Nachmeldungen	6
6.	Wildcards für nationale Events	7
6.1	Allgemeine Wildcards.....	7
6.2	Organisator Wildcards.....	7
6.3	Wildcards an der Schweizermeisterschaft	7
7.	Fristen für nationale Events	8
7.1	Anmeldefrist / Schliessung der Setzliste	8
7.2	Freigabe der Setzliste	8
8.	Abmeldung/Rückzug	8
8.1	Vor Ablauf der Anmeldefrist	8
8.2	Nach Ablauf der Anmeldefrist / Schliessung der Setzliste	8
8.3	Warteliste	8
9.	Ummeldung / Änderung der Teamzusammenstellung.....	8
10.	NoShow	9
11.	Setzliste	9
11.1	Spezialfall, Teams ohne Snow Volleyball Punkte	9
12.	Listen	9
12.1	Hauptfeld.....	10
12.2	Qualifikation	10
12.3	Warteliste	10
13.	Punkteraster	10
13.1	Nationale Snow Volleyball Punkte	10
13.2	Internationale Snow Volleyball Punkte	11
13.2.1	CEV Punkte von internationalen Turnieren.....	11

13.2.2	FIVB Punkte von internationalen Turnieren.....	11
14.	Finanzen	11
14.1	Startgeld	11
14.2	Preisgeld	11
15.	Schiedsgericht	11
15.1	Schiedsrichter	12
15.2	Schreiber.....	12
15.3	Linienrichter	12
15.4	Protest	12
16.	Finale Entscheidung an einem nationalen Event	12
17.	Medizinische Betreuung auf Platz	12
17.1	Medical Timeout (MTO)	12
17.2	Doping / verhalten am Turnier.....	13
18.	Diverses	13
18.1	Bälle	13
18.2	Coaching	13
18.3	Siegerehrung	13
18.4	Preliminary Inquiry	13
18.5	Technical Meeting	13
18.6	Marketing	13
19.	Bussen	13
19.1	Disqualifikationen und Ausschluss	13
19.2	Nicht Teilnahme an der Siegerehrung.....	13
19.3	NoShow für das Turnier.....	14

1. Willkommen

Die Richtlinien von Swiss Volley für Snow Volleyball wurden mit dem folgenden Ziel erstellt:

- eine bessere Systematik zu schaffen
- Kompetenzen klar zu regeln
- Besondere Bestimmungen zu definieren

Die Grundlage für die Snow Volleyball Turniere sind die Snow Volleyball Reglement des CEV. Hierzu gehören:

- [2018/19 CEV Snow Volleyball Rules](#) (Released: 07.12.2018)
- [2019 CEV Snow Volleyball Competitions Regulations](#) (Released: 05.11.2018)
- [2019 CEV Snow Volleyball Guidelines](#) (Released: 05.12.2018, Last update: 07.12.2018)

Zu finden auf der CEV Webseite unter Snow Volleyball Downloads.

1.1 Swiss Volley

Swiss Volley vertritt die Belange von Snow Volleyball gegenüber dem Internationalen und dem Europäischen Volleyball Verband. Ist verantwortlich für die Durchführung der Snow Volleyball Schweizermeisterschaft sowie der Swiss Snow Volleyball Tour. Swiss Volley kann die Durchführung von Turnieren vergeben.

1.2 Arbeitsgruppe

Die Arbeitsgruppe besteht aus den folgenden Funktionen und hat den Zweck, den Sport Snow Volleyball in der Schweiz aufzubauen und Grundlagen für weitere Entscheidungen zu liefern. Die Aufgaben der Arbeitsgruppe werden durch Swiss Volley definiert.

- Leiter der Arbeitsgruppen, Dirk Decher
- Verbandsvertreter Swiss Volley, Werner Augsburg und Karin Spychiger Müller
- Spielervertreter, Raphael Zurgilgen
- Schiedsrichtervertreter, Frank Böhme
- Veranstalter, Beat Wenger von zone-b
- Advisor, Christian Wandeler

1.3 Veranstalter

Swiss Volley hat die Firma zone-b beauftragt mit der Organisation der Snow Volleyball Schweizermeisterschaft und auch für die Organisation einer Swiss Snow Volleyball Tour.

Kontakt Daten sind auf der Webseite www.snowvolleyball.ch zu finden.

1.4 Competition Director

Der Competition Director ist an Turnieren der Swiss Snow Volleyball Tour die oberste Entscheidungsgewalt und erstellt einen Report nach dem Turnier zuhanden von Swiss Volley, oder im Falle der Snow Volleyball Schweizermeisterschaft, sendet den Report an den Europäischen Verband. Das Erstellen der Wartelisten, Setzlisten und die Spielansetzungen sind Aufgaben des Competition Director an den Turnieren.

2. Nationalteams

Nationalteams sind Teams, welche durch Swiss Volley betreut werden.

Aktuell gibt es kein Programm für ein Nationalteam in der Disziplin Snow Volleyball.

Es darf kein Team in der Disziplin Snow Volleyball international mit dem Label Swiss Volley National Team auftreten.

Teams welche international auftreten sollten wenden sich bitte an Swiss Volley um allfällige Namensgebungen oder die Verwendung von Begriffen wie Swiss Snow Volleyball Team etc. zu klären.

3. Teilnahme an internationalen Events

Die Voraussetzungen für die Teilnahme eines Teams an internationalen Turnieren werden durch die aktuell geltenden Reglemente des CEV / FIVB bestimmt.

3.1 Anmeldung

Abweichend hierzu muss das teilnehmende Team für das internationale Turnier zusätzlich die folgenden Bedingungen einhalten:

- Anmeldung für das internationale Turnier bei Swiss Volley ohne Teamname

Bei internationalen Turnieren werden keine Teamnamen verwendet. Der Namen des Teams werden automatisch anhand der Setzliste mit einem Ländercode und einer Nummer versehen und erstellt, z.B. SUI1, SUI2. Diese Nummer wird vom CEV / FIVB vergeben und kann nicht gewünscht werden, einzig die Setzliste ist massgebend.

Die Anmeldungen für Internationale Turnier findet ihr auf der Webseite von Swiss Volley (<https://www.volleyball.ch/verband/snowvolleyball/>)

4. Teilnahme an nationalen Events

Die Voraussetzungen für die Teilnahme eines Teams an nationalen Turnieren werden durch die nachfolgenden Regelungen bestimmt.

4.1 Voraussetzungen

An den Wettkämpfen in der Schweiz dürfen Spieler teilnehmen, welche alle folgenden Kriterien erfüllen:

(1) Nationale Teams

- A) Schweizer oder Liechtensteiner Pass
- B) Seit mindestens 6 Monaten in der Schweiz leben
- C) Mindestens 2 Spieler eines Teams müssen die Kriterien gemäss Ziffer A) und B) entsprechen (Ausnahme Schweizermeisterschaft: alle Spieler des Teams müssen die Kriterien gemäss Ziffer A) und B) erfüllen)

(2) Internationale Teams

Teams, die nicht unter Ziffer (1) fallen, können nur durch eine Wildcard ins Turnier aufgenommen werden. Die Voraussetzungen für den Erhalt einer Wildcard sind unter der Ziffer 6 „Wildcards für nationale Events“ geregelt. Für die Schweizermeisterschaft besteht keine Teilnahmemöglichkeit für Ausländische Teams / Teilnehmer.

5. Anmeldung an nationale Events

Die Anmeldung erfolgt über die vom Veranstalter ausgeschriebene Form (Webformular, Email etc.).

Jede Anmeldung ist erst gültig, wenn die grundsätzlichen (gemäss Ziffer 4.1 «Voraussetzungen») sowie die vom Veranstalter herausgegebenen Voraussetzungen bzw. Anmeldekriterien vollständig erfüllt worden sind (z.B. Zahlungseingang etc.). Es gilt zu beachten, dass der Team-Name nur beschränkt frei gewählt werden kann.

Zur Anmeldung sind die folgenden Angaben pro Spieler notwendig:

- a) Name und Vorname
- b) Wohnort und PLZ
- c) Strasse inkl. Nummer
- d) Geb. Datum
- e) Geschlecht (M / W)
- f) Nationalität
- g) Bei nicht Schweizern, seit wann lebt die Person in der Schweiz / Lizenzart?
- h) FIVB Nr. falls vorhanden

5.1 Teamnamen

Die Teamnamen dürfen keine Fantasienamen sein und müssen der Arbeitsgruppe vor dem Turnier zur Kontrolle vorgelegt werden.

Beispiele, welche nicht akzeptiert werden sind (nicht abschliessende Liste):

- «Keis Team»
- «Gegner»
- «einfach wir»

Positive Beispiele:

- VBC Luzern
- Audi Seetal
- Team Titlis
- Aletschregion

Wenn möglich sollen Teamnamen einen Bezug zu einem Standort haben.

5.2 Nachmeldungen

Nachmeldungen eines Teams für ein Turnier werden grundsätzlich – unter Berücksichtigung des Zeitpunkts der Nachmeldung – dem letzten Platz in der Warteliste zugeordnet.

6. Wildcards für nationale Events

6.1 Allgemeine Wildcards

Wildcards müssen grundsätzlich bei Swiss Volley beantragt werden und werden von Swiss Volley vergeben.

(1) Anmeldefrist

7 Tage vor Ablauf der Anmeldefrist. Spätestens 2 Tage vor Ablauf der Anmeldefrist wird über die Vergabe einer Wildcard entschieden.

(2) Limitierung

Der einzelne Spieler erhält pro Saison maximal eine individuelle Wildcard. Die für ein Team vergebene Wildcard gilt für jeden einzelnen Spieler des Teams für die gesamte Saison. Weiter Wildcards sind nicht möglich - auch nicht mit unterschiedlicher Teamzusammenstellung. Teams welche mit einer Wildcard im Turnier sind, können ihre Zusammenstellung nicht mehr ändern. Sollte ein Team trotzdem verändert werden müssen, so verliert das Team den Status als Wildcard-Team und wird entsprechend der Ummeldung neu gesetzt.

Folgende Anzahl Wildcards können maximal vergeben werden:

Turnier	Bracket	Swiss Volley	Organisator
Swiss-Tour	32	2	1
	24	2	1
	16	1	1
	12	1	1
	8	1	0
Swiss-Championship	4	0	0
	32	0	0
	24	0	0
	16	0	0
	12	0	0
	8	0	0
	4	0	0

6.2 Organisator Wildcards

Für internationale Teams (siehe [National](#), Ziffer (2)) und für Promotionszwecke kann eine Wildcard vom Veranstalter beantragt werden. Diese Wildcard muss vom Veranstalter bei Swiss Volley beantragt und von Swiss Volley bestätigt werden. Ferner wird das Team – unabhängig von allfälligen Punkten – vom Competition Director gesetzt. Eine Änderung von Mitgliedern dieses Team ist zulässig. Hat es bei einer Bracketgrösse von 4 oder 8 Teams eine zu geringe Anzahl Turnieranmeldungen, so kann der Veranstalter auch auf dieser Stufe eine Wildcard einsetzen.

6.3 Wildcards an der Schweizermeisterschaft

ES GIBT KEINE WILDCARD FÜR DIE SCHWEIZER MEISTERSCHAFT.

7. Fristen für nationale Events

7.1 Anmeldefrist / Schliessung der Setzliste

Die Anmeldefrist endet jeweils gleichzeitig mit der Schliessung der Setzliste 2 Tage vor dem Turnier (in der Regel am Donnerstag) um 16:00.

7.2 Freigabe der Setzliste

Die Setzliste für ein Turnier wird jeweils 1 Tag vor dem Turnier (in der Regel am Freitag) bis um 10Uhr veröffentlicht.

8. Abmeldung/Rückzug

8.1 Vor Ablauf der Anmeldefrist

Abmeldungen von dem Turnier können jederzeit ohne Angabe von Gründen bis zum Ablauf der Anmeldefrist durchgeführt werden. Allfällige einbezahlte Startgelder werden zurückbezahlt.

8.2 Nach Ablauf der Anmeldefrist / Schliessung der Setzliste

Abmeldungen nach Ablauf der Anmeldefrist und nach Schliessen der Setzliste benötigen ein Arztzeugnis. Sollte kein Arztzeugnis vorgelegt werden können, so werden alle Mitglieder des Teams zukünftig bei Anmeldungen für ein nachfolgendes Turnier im Sinne eines NoShow gemäss Ziffer 10 auf die Warteliste gesetzt – unabhängig von ihrer erreichten aktuellen Punktezahl. Das Startgeld wird nicht zurückbezahlt für Teams welche sich nach dem Ablauf der Anmeldefrist abmelden.

8.3 Warteliste

Teams welche auf der Warteliste stehen und nach der Anmeldefrist durch eine Abmeldung eines Teams nachrutschen, haben 24h nach Bekanntgabe an das Team Zeit – analog einer Abmeldung vor Ablauf der Anmeldefrist – ihre Abmeldung bekanntzugeben.

Die Warteliste wird in der folgenden Reihenfolge geführt:

- a) Überzählige Teams
- b) Teams mit einer Strafe aufgrund eines NoShow oder einer Abmeldung nach Veröffentlichung der Setzliste
- c) Nachmeldungen
- d) Teammutationen

9. Ummeldung / Änderung der Teamzusammenstellung

Änderungen der Teamzusammenstellung sind bis zur Anmeldefrist ohne Auswirkung möglich.

Ummeldungen von Teams, **welche die Setzliste verändern** sind möglich, aber das Team wird ans Ende der Warteliste verschoben.

Durch die Freigabe der Setzliste werden ~~alle~~ Änderungen der Teamzusammenstellungen gesperrt. Ab diesem Zeitpunkt ist nur noch ein Rückzug des Teams möglich.

Die Warteliste wird anhand der Reihenfolge der Anmeldung aufgelöst. Die Punkte der Teams haben keinen Einfluss auf die Warteliste.

10. NoShow

Sofern ein an dem Turnier angemeldetes Team ohne vorgängige Information bzw. Abmeldung/Rückzug nicht zu seinem ersten oder einem weiteren Spiel des Teams vollständig gemäss den geltenden Regelungen anwesend ist, wird das Team vom angemeldeten Turnier ausgeschlossen. Das Startgeld wird nicht zurückbezahlt.

Aufgrund des NoShow werden alle einzelnen Teammitglieder individuell für einer Anmeldung an einem nachfolgenden Turnier auf die Warteliste gesetzt – unabhängig ob die einzelnen Teammitglied noch zusammen oder in neuen Teams antreten.

Wird ein Spieler einmalig in einer Saison oder bei zwei aufeinanderfolgenden Turnieren über die Saisongrenzen hinweg mit einer NoShow-Strafe belegt, so wird der Spieler für die aktuelle und die nachfolgende Saison gesperrt.

11. Setzliste

Die Setzliste wird anhand der drei besten individuellen Punkten der Teammitglieder für das Teams berechnet. Die Reihenfolge der Teammitglieder wird anhand der erspielten Punkte und dann Alphabetisch aufgeführt. Die Punkte des Teammitglieds mit den geringsten individuellen Punkten wird zunächst nicht berücksichtigt.

Bei der Berechnung der individuellen Gesamtpunktzahl pro Teammitglied werden die erspielten Punkte der letzten **360** Tagen berücksichtigt. Die Punkte werden anhand des Punkterasters errechnet aus den bisher erspielten Snow Volley Turnierpunkten. Punkte aus einem Beach Volleyballturnier werden nicht berücksichtigt.

Sollten Teams gemäss Setzliste eine identische Gesamtpunktzahl nach den vorgenannten Kriterien aufweisen, so wird dies wie folgt aufgelöst:

- Das Team welches mehr Punkte mit allen 4 Mitgliedern hat wird höher gesetzt
- Teams mit 0 Snow Volleyball Punkten werden nach Beach Ranking gesetzt (Spezialfall)
- Auslosung durch den Competition Director nach Schliessung der Setzliste

11.1 Spezialfall, Teams ohne Snow Volleyball Punkte

Teams mit 0 Snow Volleyball Punkte werden anhand des Beach Volleyball Rankings gesetzt. Die Teams werden nur innerhalb der anderen Teams mit 0 Punkten anhand ihres Beach Volleyball Rankings gesetzt als zusätzliches Kriterium vor der Auslosung.

12. Listen

Wir unterscheiden folgende Listen für ein Turnier:

- e) Hauptfeld
- f) Qualifikation (nur wenn vom Veranstalter vorgesehen)
- g) Warteliste

Vom Grundsatz her werden alle Teams erst in die Warteliste aufgenommen und zwar in der Reihenfolge der Anmeldung unabhängig ihrer Punkte.

Nach der Anmeldefrist werden die Teams anhand ihrer Punkte in das Hauptfeld und in die Qualifikation verschoben (sofern es eine Qualifikation gibt). Sollten mehr Anmeldungen wie die Plätze aus dem Hauptfeld und der Qualifikation vorhanden sein, so verbleiben die restlichen Teams in der Warteliste. Von der Warteliste rücken Teams auf, wenn sich ein Team (siehe unter Abmeldungen) aus dem Turnier zurückzieht oder aber wenn eine Ummeldung nach der Anmeldefrist durchgeführt wird.

12.1 Hauptfeld

Das Hauptfeld beinhaltet die fix im Turnier gesetzten Teams. Die Teams werden anhand ihrer Punkte gesetzt.

12.2 Qualifikation

Die Qualifikation beinhaltet die Teams, welche sich für das Hauptfeld qualifizieren müssen. Die Gewinner der Qualifikation werden am Ende des Hauptfeldes gesetzt und werden am Vorabend per Auslosung ins Hauptfeld übernommen. D.h. die Gewinner der Qualifikation werden nicht anhand ihrer Punkte gesetzt, sondern sie werden dem entsprechenden gesetzten Team im Hauptfeld zugelost.

12.3 Warteliste

Teams werden anhand des Anmeldeprozesses in die Warteliste aufgenommen. Der Eingang der Reihenfolge ist hier Massgebend und nicht die erspielten Punkte. Teams welche eine Ummeldung mit Setzlistenänderung durchführen werden ans Ende der Warteliste verschoben.

Teams aus der Warteliste werden immer per Auslosung im Turnier gesetzt und zwar unabhängig davon, wie viele Punkte sie haben.

13. Punkteraster

13.1 Nationale Snow Volleyball Punkte

Der Punkteraster soll Klarheit über die Punktevergabe eines Turniers aufzeigen. Der Raster muss die die Anzahl Teilnehmer berücksichtigen. Bei der Abrechnung wird immer die zum Zeitpunkt der Freigabe der Setzliste verwendete Tableau Grösse verwendet.

Jeder Teilnehmer eines Teams erhält die seinem erspielten Rang im Turnier entsprechenden individuellen Punkte nach der folgenden Formel:

$$\text{(Anzahl Teams * 10) - ((10 - Anzahl möglicher Ränge) * Anzahl Teams)}$$

Bei der Anwendung der vorgenannten Formel sind keine Bruchteile vorgesehen. Es wird stets auf ganze Zahlen aufgerundet.

Berechnungsbeispiele

a) 24 Teams

$$(24 * 10) - ((10 - 9) * 24)$$

$$240 - (1 * 24) = 240 - 24 = \mathbf{216}$$

b) 4 Teams

$$(4 * 10) - ((10 - 6) * 4)$$

$$40 - (4 * 4) = 40 - 16 = \mathbf{24}$$

Teams	Rang	Punkte
	1	320
	2	288
	3	256
	4	224
	5	192
	7	160
	9	128
	13	96
	17	64
	25	32

Teams	Rang	Punkte
	1	216
	2	194
	3	172
	4	150
	5	128
	7	106
	9	84
	13	62
	17	40

Teams	Rang	Punkte
	1	128
	2	115
	3	102
	4	89
	5	76
	7	63
	9	50
	13	37

Teams	Rang	Punkte
	1	84
	2	75
	3	66
	4	57
	5	48
	7	39
	9	30

7	Rang	Punkte
	1	48
	2	43
	3	38
	4	33
	5	28
	7	23

Teams	Rang	Punkte
	1	24
	2	21
	3	18
	4	15

13.2 Internationale Snow Volleyball Punkte

Wer an internationalen Turnieren teilnimmt, erhält Punkte vom Europäischen Verband, bzw. vom Internationalen Verband. Diese Punkte werden in das Schweizer Punktesystem umgerechnet.

13.3 CEV Punkte von internationalen Turnieren

Die CEV Punkte werden mit dem Faktor 5 in Schweizer Snow Volleyball Punkte umgerechnet, d.h. ein 9. Rang an der EM 2018 ergab 50 Teampunkte, also 25 Punkte pro Spieler, dies ergibt umgerechnet 125 Schweizer Snow Volleyball Punkte.

13.4 FIVB Punkte von internationalen Turnieren

FIVB Punkte werden mit dem Faktor 6 in die Schweizer Snow Volleyball Punkt umgerechnet.

14. Finanzen

14.1 Startgeld

Das Startgeld wird pro Turnier abgerechnet und vom Veranstalter festgelegt.

14.2 Preisgeld

Preisgeld wird auf Platz ausbezahlt und wird immer pro Team ausbezahlt. Der Zeitpunkt darf nicht später wie 1h nach dem Spiel sein. Das Preisgeld wird vom Organisator ausbezahlt.

15. Schiedsgericht

Es gelten die Regeln des FIVB, bzw. CEV für Snow Volleyball.

15.1 Schiedsrichter

Die Schiedsrichter werden von Swiss Volley angeboten und erhalten vom Veranstalter eine Vergütung für den Einsatz am Turnier.

Pro Spiel leitet in der Regel ein Schiedsrichter das Spiel. Die Finals Spiele werden (wenn möglich) von zwei Schiedsrichtern geleitet.

15.2 Schreiber

Sie führen das Matchblatt

15.3 Linienrichter

Werden bei Bedarf (Einsatz und Anzahl) von Swiss Volley angeboten und erhalten vom Veranstalter eine Vergütung für den Einsatz am Turnier.

15.4 Protest

Es gibt keine Protestmöglichkeit bei Snow Volleyball Turnieren – unabhängig davon, ob dies der CEV / FIVB anders geregelt hat. Die Entscheidung des Schiedsrichters ist ein Tatsachenentscheid und muss akzeptiert werden.

16. Finale Entscheidung an einem nationalen Event

Alle nicht geregelten Fragen wie z.B. Turnierausschluss, Spielverschiebung etc. (nicht vollständige Liste) wird durch den Competition Director in Absprache mit dem Veranstalter abschliessend entschieden und rechtzeitig kommuniziert.

17. Medizinische Betreuung auf Platz

Der Einsatz von medizinischen Personal vor Ort wird in Abstimmung zwischen Competition Director und dem Organisator angeboten. Der Organisator ist nicht verpflichtet eine Medizinische Versorgung für Spieler auf Platz zu haben (gesetzliche Regelungen für Massenveranstaltungen sind zu berücksichtigen). Der Organisator stellt sicher, dass allfällige Notfälle innert nützlicher Frist abgewickelt werden können. Z.B. über Pistenrettung etc.

D.h. die Spieler sind grundsätzlich selbst für ihre medizinische Unterstützung verantwortlich welche sie benötigen.

17.1 Medical Timeout (MTO)

Sofern kein medizinisches Personal vor Ort ist, gilt ein modifiziertes MTO:

- Bei einem Team mit 4 Spielern, wird der verletzte Spieler sofort ausgewechselt und zwar unabhängig ob bereits gewechselt worden ist oder nicht. In diesem Fall wird der verletzte Spieler nicht mehr für das Spiel zugelassen
- Bei einem Team mit 3 Spielern, erlaubt der Schiedsrichter eine Unterbrechung von 5min, vom Zeitpunkt an wo der Captain das MTO verlangt. Nach diesen 5 Minuten muss weitergespielt werden können. Sofern nach Ablauf der MTO das Team nicht mehr mit drei Spielern weiterspielen kann, so wird das Team als unvollständig erklärt und verliert somit die verbleibenden Sätze zu 15 und somit das Spiel.
- Pro Team wird nur ein MTO pro Turnier gewährt.

17.2 Doping / Verhalten am Turnier

Während der Dauer von offiziellen Wettkampfspielen und Turnieren ist es allen Beteiligten untersagt alkoholische Getränke, Betäubungs- oder Rauschmittel einzunehmen oder unter deren Einfluss zu stehen. Zuwiderhandlung kann mit Turnierausschluss und Sperre für die Saison geahndet werden. Für diese Fälle ist ein Report durch den Competition Director mit mindestens zwei Zeugen zu erstellen und dieser Report wird zur abschliessenden Beurteilung Swiss Volley übergeben.

18. Diverses

18.1 Bälle

Spielball für das Turnier ist der Mikasa Beach Volleyball VLS300.

18.2 Coaching

Der vierte nicht auf dem Spielfeld eingesetzte Spieler darf sein Team coachen. Dies bedeutet auch, dass der vierte Spieler oder der Captain auf dem Feld eine Auszeit beim Schiedsrichter verlangen darf.

18.3 Siegerehrung

Alle Spieler der Teams welche an den Spielen für Medaillen beteiligt sind, müssen an der Siegerehrung anwesend sein. Dies betrifft auch das viertplatzierte Team. Es wird eine Busse pro abwesendem Spieler ausgestellt. (siehe Ziffer 19 «Bussen»)

18.4 Preliminary Inquiry

Es gibt kein PI an den Turnieren, die Team müssen sich aber vor Spielbeginn beim Turnierbüro melden.

18.5 Technical Meeting

Es gibt kein Technical Meeting an den Turnieren. Die Teilnehmer sind selber für das pünktliche Erscheinen am Turnier und speziell auf dem Spielfeld verantwortlich. Es wird erwartet, dass sich die Teilnehmer ca. 1h vor Spielbeginn beim Competition Director melden, um die letzten Informationen zu erhalten.

18.6 Marketing

Für die Bekleidungsvorschriften gelten die Marketing Regularien des CEV.

19. Bussen

Die Bussen werden in CHF ausgestellt, sind schriftlich zu formulieren und zuhanden der Geschäftsstelle SwissVolley innert 24h nach dem Anlass durch den Competition Director einzureichen.

Die Höhe der Busse richtet sich am ausgeschütteten Preisgeld des Turniers.

19.1 Disqualifikationen und Ausschluss

Ausschluss für einen Satz: 20% des 1. Platzes

Ausschluss für ein Spiel: 10% des 1. Platzes und automatischer Ausschluss aus dem Turnier. Wenn das Team nicht mehr komplett ist, wird das Team vom Turnier ausgeschlossen mit dem zu diesem Zeitpunkt erreichten Rang

19.2 Nicht Teilnahme an der Siegerehrung

Pro Spieler: 25% des Preisgeldes für den erreichten Platz
Diese Busse wird für jede Abwesenheit an einer Siegerehrung in der laufenden Saison verdoppelt.

19.3 NoShow für das Turnier

Pro Spieler	Verschieben aller Spieler als Individuum (unabhängig von der neuen Teamkomposition) ans Ende der Warteliste
Im Wiederholungsfall	Sperre des Spielers für die verbleibende und anschliessende die Saison. Die Definition des Wiederholungsfalles ist gegeben bei zweimaligem NoShow innerhalb eines Jahres (letzten 365 / 366 Tage)